



S80

## QUICK GUIDE WEB EDITION



### **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM ERWERB IHRES NEUEN VOLVO!**

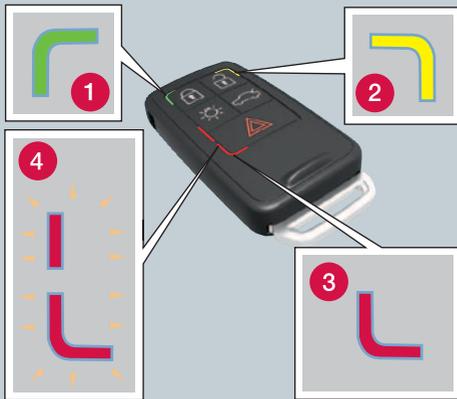
Die Entdeckung des neuen Fahrzeugs ist ein faszinierendes Erlebnis. Werfen Sie einen Blick in diesen Quick Guide, um schnell und einfach einige der gewöhnlichsten Funktionen kennen zu lernen.

Sämtliche Warntexte und andere wichtige und ausführliche Informationen sind ausschließlich in der Betriebsanleitung zu finden – diese Mappe enthält lediglich eine kleine Auswahl.

Die Betriebsanleitung enthält außerdem die neuesten und aktuellsten Informationen.

Optionen sind mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet.

Auf [www.volvocars.com](http://www.volvocars.com) sind weitere Informationen bezüglich Ihres Fahrzeugs zu finden.



**PCC\***

- 1 Grünes Licht: Das Fahrzeug ist verriegelt.
- 2 Gelbes Licht: Das Fahrzeug ist nicht verriegelt.
- 3 Rotes Licht: Die Alarmanlage wurde ausgelöst.
- 4 Abwechselnd blinkendes, rotes Licht: Die Alarmanlage wurde vor weniger als 5 Minuten ausgelöst.

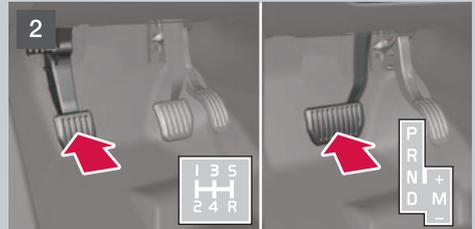
- Verriegelt die Türen und den Kofferraumdeckel und aktiviert die Alarmanlage\*.
- Entriegelt Türen<sup>A</sup> und Kofferraumdeckel und deaktiviert die Alarmanlage.
- Entriegelt den Kofferraumdeckel – ein doppelter Druck öffnet den Deckel um einige Zentimeter.
- Automatische Beleuchtung. Schaltet die Lampen in den Seitenspiegeln\*, die Blinker und das Standlicht an Kennzeichen, Innendecke und Boden ein.
- Panikfunktion. Wird in einer Notsituation ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die Alarmanlage auszulösen.
- Informationen zum Fahrzeug sind innerhalb einer Reichweite von 100 Metern erhältlich.  
– Auf die Taste drücken und 7 Sekunden warten.  
Ein Tastendruck außerhalb der Reichweite zeigt den zuletzt gespeicherten Status im Speicher an.

<sup>A</sup>Die automatische Wiederverriegelung erfolgt, wenn die Tür/der Kofferraumdeckel nicht innerhalb von 2 Minuten nach der Entriegelung geöffnet wird.

**MOTOR ANLASSEN**



1. Den Transponderschlüssel in das Zündschloss einführen und in seine Endstellung drücken.



2. Das Kupplungs- oder Bremspedal durchdrücken.



3. Kurz auf die Taste drücken, um den Motor anzulassen.

**KALTSTART**

**ACHTUNG**

Nach dem Kaltstart ist der Leerlauf unabhängig von der Außentemperatur hoch. Ein erhöhter Leerlauf für kurze Zeit ist ein Teil des effektiven Abgasreinigungssystems von Volvo.

Der Kaltstart von Dieselmotoren ist leicht verzögert, da die Brennkammern vorgeheizt werden müssen.

## MOTOR ABSTELLEN UND TRANSPONDERSCHLÜSSEL ABZIEHEN



1. Kurz auf die Taste drücken – der Motor hält an.
2. Den Transponderschlüssel vom Zündschloss abziehen.

## BLIS – BLIND SPOT INFORMATION SYSTEM\*



Wenn die BLIS-Anzeigelampe leuchtet, obwohl sich kein Fahrzeug im toten Winkel befindet, kann dies z. B. auf Reflektionen von der nassen Fahrbahn zurückzuführen sein oder darauf, dass die niedrig stehende Sonne in die Kamera scheint.

Bei einem direkten Fehler des Systems zeigt das Display den Text **BLIS-Kamera Wart. erforderl.** an.

## SCHLÜSSELSTELLUNGEN



Zum Erreichen folgender Schlüsselstellungen ohne Motorstart: **Nicht** das Brems-/Kupplungspedal durchdrücken.

**0** Fahrzeug entriegeln.

**I** Mit vollständig in das Zündschloss eingeschobenem Transponderschlüssel: Kurz auf **START/STOP ENGINE** drücken.

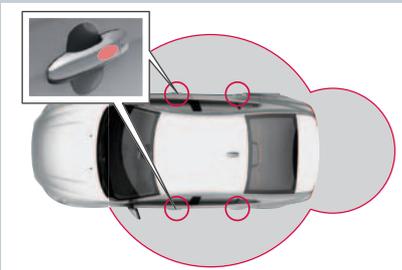
**II** Mit vollständig in das Zündschloss eingeschobenem Transponderschlüssel: Ca. 2 s auf **START/STOP ENGINE** drücken.

Schlüsselstellung **II** verbraucht sehr viel Strom aus der Anlasserbatterie und sollte deshalb vermieden werden!

Siehe auch Tabelle im Abschnitt "Schlüsselstellungen" in der normalen Betriebsanleitung des Fahrzeugs zu den Funktionen/Systemen, die bei ausgeschaltetem Motor in den verschiedenen Schlüsselstellungen verwendet werden können.

Um aus den Schlüsselstellungen **II** und **I** zur Position **0** zurückzukehren, kurz auf **START/STOP ENGINE** drücken.

## KEYLESS\*-SCHLÜSSELSYSTEM



### MOTOR ANLASSEN

- Brems-/Kupplungspedal durchdrücken und kurz auf die **START/STOP ENGINE**-Taste drücken.

### MOTOR AUSSCHALTEN

- Kurz auf die **START/STOP ENGINE**-Taste drücken.

Für mehr Informationen siehe Abschnitt „Schlösser und Alarmanlage“ in der Betriebsanleitung.

Der Schlüssel kann z. B. die ganze Zeit in der Hosentasche aufbewahrt werden.

### FAHRZEUG VERRIEGELN UND ALARMANLAGE EINSCHALTEN

- Berühren Sie den hinteren Teil eines der Türaußengriffe (siehe Abbildung).

### FAHRZEUG ENTRIEGELN UND ALARMANLAGE AUSSCHALTEN

- Die Tür auf gewöhnliche Weise am Türgriff öffnen (Handschuh kann die Funktion behindern).



- 1 Regensensor ein/aus, mit Hebel in Stellung 0.
- 2 Regelt die Sensorempfindlichkeit oder Intervallzeit.

- |   |   |
|---|---|
| A | Einzelner Wischvorgang                                |
| 0 | Aus   |
| B | Intervallbetrieb siehe auch (2)                       |
| C | Normale Wischgeschwindigkeit                          |
| D | Hohe Wischgeschwindigkeit                             |
| E | Waschanlage Windschutzscheibe und Scheinwerfer        |
|   | Wird bei aktiviertem Regensensor im Display angezeigt |

## EINSTELLUNG VORDERSITZ



- 1 Lendenwirbelstütze
- 2 Rückenlehnenneigung.
- 3 Sitz anheben/absenken.
- 4 Vorderkante Sitzkissen anheben/absenken.
- 5 Vor/zurück.
- 6 Rückenlehne Beifahrersitz umklappen.

## TRANSPONDERSCHLÜSSEL UND ELEKTRISCH VERSTELLBARER FAHRERSITZ\*

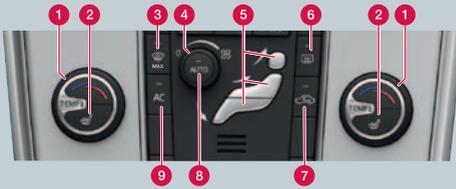
Sämtliche Transponderschlüssel können von verschiedenen Fahrer genutzt werden, um die Einstellungen des Sitzes zu speichern.

Die Funktion muss im Menüsystem **MY CAR** unter **Einstellungen** -> **Fahrzeuginstellungen** -> **Schlüsselspeicher** aktiviert werden.

Wie folgt vorgehen:

- Stelle Sie den Sitz nach Ihren eigenen Wünschen ein.
- Das Fahrzeug durch Drücken der Verriegelungstaste an Ihrem gewohnten Transponderschlüssel verriegeln. Dadurch wird die Sitzstellung im Transponderschlüssel gespeichert<sup>A</sup>.
- Das Fahrzeug (durch drücken der Entriegelungstaste **desselben** Transponderschlüssels) entriegeln und die Fahrertür öffnen. Der Fahrersitz nimmt automatisch die im Transponderschlüssel gespeicherte Stellung ein (sofern der Sitz bewegt wurde, seitdem Sie das Fahrzeug verriegelt haben).

<sup>A</sup> Diese Einstellung beeinflusst nicht die Einstellungen, die mit der Speicherfunktion\* des elektrisch verstellbaren Sitzes\* vorgenommen wurden. Siehe Betriebsanleitung für weitere Informationen.



**AUTOMATISCHE REGELUNG**

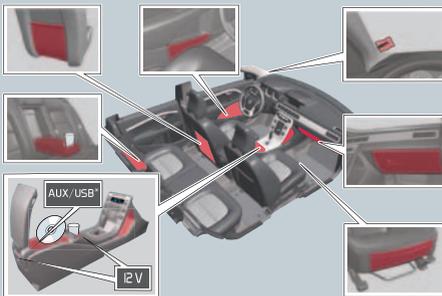
Im **AUTO**-Modus steuert das ECC-System alle Funktionen automatisch und sorgt für die optimale Luftqualität.

- 1 Für die individuelle Temperatur im linken/rechten Teil des Innenraums drehen. Im Display wird die gewählte Temperatur angezeigt.
- 8 Zur automatischen Regelung der gewählten Temperatur und der übrigen Funktionen drücken.

**MANUELLE REGELUNG**

- 2 Heizung linker/rechter Sitz.
- 3 Max-Entfroster. Sämtliche Luft strömt mit maximaler Stärke zur Windschutzscheibe und zu den Seitenscheiben.
- 4 Zum Ändern der Gebläsegeschwindigkeit drehen.
- 5 Luftverteilung.
- 6 Heckscheiben- und Seitenspiegelheizung Ein/Aus.
- 7 Umluft.
- 9 AC – Klimaanlage ein/aus. Kühlt den Innenraum und entfernt Beschlag an den Scheiben.

**ABLAGEBEREICHE, 12-V-STECKDOSE UND AUX/USB\***



Die 12-V-Steckdosen im Innenraum funktionieren in Schlüsselstellung I oder II. Die 12-V-Steckdose\* im Kofferraum ist immer aktiviert. Mit dem AUX/USB\*-Anschluss kann z. B. Musik von einem MP3-Spieler über die Stereoanlage des Fahrzeugs wiedergegeben werden.

**! WICHTIG**

Wird die 12-V-Steckdose im Kofferraum bei abgestelltem Motor verwendet, kann sich die Startbatterie entladen.

**DRIVE\***



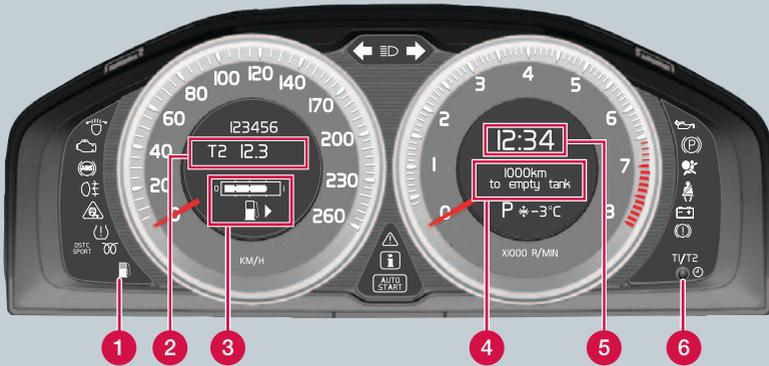
Die Funktion *DRIVE* aktiviert ein Programm, das dem Fahrer hilft, den Kraftstoffverbrauch und den Ausstoß zu reduzieren.

Mit Start/Stop kann der Motor bei stillstehendem Verkehr automatisch zum Stoppen/Starten gebracht werden.

*DRIVE* kann ausgeschaltet werden. Die leuchtende Lampe in der Taste zeigt an, dass die Funktion aktiv ist.

Manche Modelle verfügen über folgende Taste:





- 1 Niedriger Kraftstoffstand. Bei eingeschaltetem Symbol so schnell wie möglich Kraftstoff nachfüllen.
- 2 T1 und T2 – unabhängige Kilometerzähler, die immer aktiviert sind.
- 3 Tankanzeige. Der Pfeil des Symbols zeigt an, auf welcher Seite sich der Tankdeckel befindet.
- 4 Display Bordcomputer. Funktion mit (8) wählen.
- 5 Uhr. Wird im Menüsystem **MY CAR** oder mit (6) eingestellt.
- 6 Mit einem kurzen Druck wird zwischen T1 und T2 gewechselt. Durch langes Drücken wird die aktuelle Anzeige nullgestellt. Uhr stellen: Bis in die Endstellung drehen und dann mit einem „Klick“ an der Endstellung vorbeidrehen.
- 7 Drücken, um die Mitteilung ein-/auszublenden.



- 8 Zur Anzeige der Optionen des Bordcomputers drehen.
- 9 Mit einem kurzen Druck wird die aktuelle Funktion des Bordcomputers nullgestellt. Mit einem langen Druck werden sämtliche Funktionen des Bordcomputers nullgestellt.

**ACHTUNG**

Der Displaytext **\_\_ km bis Tank leer** ist eine Schätzung der möglichen Fahrstrecke auf Grundlage der bisherigen Fahrbedingungen.

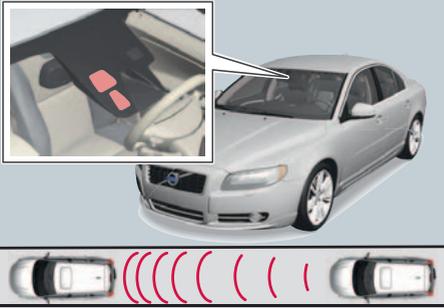
LENKRAD EINSTELLEN



**! WARNUNG**

Das Lenkrad stets vor Beginn der Fahrt einstellen – niemals während der Fahrt.

1. Die Sperre lösen.
2. Einstellen.



### City Safety™ und Unfallwarnsystem mit Bremsautomatik & Fußgängerschutzsystem\*

Diese Funktionen unterstützen den Fahrer dabei, einen Aufprall in Situationen, in denen Veränderungen im vorausfahrenden Verkehr in Kombination mit Unaufmerksamkeit zu einem Unfall führen können, zu vermeiden.

Die Funktion ist bei Geschwindigkeiten unter 50 km/h aktiv und hilft dem Fahrer, indem sie den vorausfahrenden Verkehr mit Hilfe eines im Oberteil der Windschutzscheibe montierten Lasersensors überwacht.

City Safety™ kann dabei helfen, einen Aufprall zu vermeiden, wenn der Geschwindigkeitsunterschied zwischen dem eigenen und dem vorausfahrenden Fahrzeug weniger als 15 km/h beträgt.

Bei einem höheren Geschwindigkeitsunterschied kann ein Aufprall nicht vermieden werden, jedoch wird die Geschwindigkeit im Aufprallmoment reduziert. City Safety™ wird so spät wie möglich aktiviert, um unnötige Eingriffe zu vermeiden.



#### WARNUNG

Der Fahrer ist stets dafür verantwortlich, dass das Fahrzeug auf eine korrekte Weise und mit einem an die Geschwindigkeit angepassten Sicherheitsabstand gefahren wird.

City Safety™ ist ein Fahrerhilfsmittel und kann niemals die Aufmerksamkeit des Fahrers im Verkehr oder die Verantwortung des Fahrers zum sicheren Führen des Fahrzeugs ersetzen.

Das Fußgängerschutzsystem (Erfassung von Fußgängern vor dem Fahrzeug) gibt bei Fahrzeuggeschwindigkeiten über 80 km/h keine Warnung ab oder führt ein Bremsmanöver durch, und funktioniert nicht bei Dunkelheit und in Tunneln.

Die Funktion kann keine Fußgänger erfassen, die:

- teilweise verdeckt sind,
- kleiner als 80 cm sind,
- Kleidung tragen, die die Körperkonturen verdecken.

### Andere Fahrerunterstützungssysteme

Um dem Fahrer z. B. dabei zu helfen, rechtzeitig zu bremsen, einen sicheren Abstand zu anderen Fahrzeugen zu halten, den Fahrer auf Fahrzeuge aufmerksam zu machen, die sich im sog. toten Winkel in dieselbe Richtung bewegen wie das eigene Fahrzeug oder seine Fahrspur nicht zu verlassen, kann das Fahrzeug mit einer Anzahl von Systemen ausgestattet sein:

- Adaptiver Tempomat (Schaltg.)\*
- Adaptive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go (aut.)\*
- Abstandskontrolle\*
- BLIS (Blind Spot Information System)\*
- Driver Alert Control\*
- Lane Departure Warning\*.

Für mehr Informationen zu den Funktionen und ihren Begrenzungen siehe Abschnitt „Fahrkomfort“ in der Betriebsanleitung.

### EBA – EMERGENCY BRAKE ASSIST



Die Notbremsverstärkung hilft dabei, die Bremskraft zu erhöhen und somit die Bremsstrecke zu verkürzen. EBA wird aktiviert, wenn der Fahrer plötzlich bremst. Wenn die EBA-Funktion eingreift, sinkt das Bremspedal etwas weiter nach unten als sonst.

– Das Bremspedal so lange wie erforderlich durchdrücken – wird das Bremspedal losgelassen, werden jegliche Bremsvorgänge eingestellt.

### FAHRZEUGPFLEGE



Die Wagenwäsche von Hand ist schonender für den Lack als die Wagenwäsche in der Waschanlage. Der Lack ist zudem empfindlicher, wenn er neu ist. Es ist daher zu empfehlen, das Fahrzeug in den ersten Monaten von Hand zu waschen.

Sauberes Wasser und Waschschwamm verwenden. Bitte beachten Sie, dass Schmutz und Steine den Lack beschädigen können.

## LICHTSCHALTER



- A** Lichthupe
- B** Umschalten Fern-/Abblendlicht und Wegbeleuchtung
- Display- und Instrumentenbeleuchtung
- Nebelscheinwerfer
- Nebelschlussleuchte (nur Fahrerseite)
- Automatisches Abblendlicht. Aktivierung der Lichthupe möglich, nicht jedoch Aktivierung des Fernlichts
- Standlicht
- Abblendlicht. Wird beim Abstellen des Motors ausgeschaltet. Fernlicht kann aktiviert werden
- Öffnet die Kraftstofftankklappe
- Manuelle Leuchtweitenregulierung (automatisch für Xenon\*-Licht)
- Entriegelung des Kofferraumdeckels



## FESTSTELLBREMSE



### Anziehen

- Auf die Taste drücken. Die Warnlampe blinkt, bis die Feststellbremse vollständig angezogen ist und leuchtet dann durchgehend.

### Lösen

1. Schlüsselstellung **0** oder **I**.
2. Das Bremspedal durchdrücken und leicht an der Taste ziehen.

### Automatisch lösen

- Losfahren. (In Fahrzeugen mit Automatikgetriebe ist ein Anlegen des Sicherheitsgurts erforderlich.)